

Falk, Dr. Franz: Die deutschen Sterbebücher von der ältesten Zeit des Buchdruckes bis z. J. 1520. Mit 9 Facsimiles. II. Vereinsschrift der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im kathol. Deutschland. Köln, Commissionsverlag von J. P. Bachem, 1890. pg. 83. 8<sup>o</sup>.

Fastenau, J. B.: Julian der Abtrünnige. Roman aus dem 4. christlichen Jahrhundert. Passau, Actiengesellschaft Passavia, 1888. 8<sup>o</sup>. pg. 381.

\* Feyrer, P. Balduin Jos. (O. Cist.): Vergiss nicht der Schmerzen deiner Mutter! Gebet- und Andachtsbuch zu Ehren der sieben Schmerzen Mariens für kathol. Christen jeden Standes. Wien. »St. Norbertus-« Druckerei, 1890. pg. VII + 604. 8<sup>o</sup>.

Der Verfasser hat sich die schöne Aufgabe gestellt, durch vorliegendes Buch die heutzutage im Allgemeinen wenig gepflegte Verehrung der schmerzhaften Mutter Gottes auch in weiteren Kreisen zu verbreiten. Es ist dasselbe keineswegs, wie sich aus dem Titel folgern liesse, bloss von localem Charakter, sondern der Verfasser hat auch auf Deutschland Bedacht genommen, und, wie der Inhalt zeigt, das Buch als ein thatsächlich allgemein brauchbares zusammengestellt. Es zerfällt in drei Theile, wovon der erste allgemeiner Natur ist. Aus demselben verdient hervorgehoben zu werden die Vesperandacht in Form der Corona, d. i. einer Zusammenstellung der Anfangsbuchstaben der Psalmen und Antiphonen nach dem Namen Maria. Der zweite Theil bringt besonders Gebete und Andachtsübungen zur schmerzhaften Gottesmutter, während der dritte geistliche Gesänge für verschiedene Feste und Marienlieder enthält. Die Ausstattung ist, wie wir es von der Norbertus-Druckerei ohnehin gewohnt sind, eine nach jeder Richtung mustergiltige. Dem Verfasser gebührt wie für seine Mühe, so auch für seine Sorgfalt aller frommen Seelen aufrichtigster Dank!

\* Flugschriften. Kathol. Flugschriften zur Wehr' und Lehr'. Nr. 7. Ignatius und Luther. — Nr. 8. Socialdemokraten und Jesuiten. 3. Auflage. — Nr. 9. Was kann uns helfen? Kirchenregiment oder evangelische Freiheit? 3. Auflage. — Berlin, Verlag der Germania, kl. 8<sup>o</sup>. Per Nummer 10 Pf.

Ohne uns auf den Inhalt dieser drei Nummern hier einzulassen, welcher durch den Titel bereits gekennzeichnet ist, bemerken wir hier nur, dass diese Flugschriften alle, wie jede einzelne beweist, den Zweck haben, den Katholiken im Deutschen Reiche und, wo immer sie mitten unter Protestanten leben, in populärer Weise Hilfsmittel an die Hand zu geben, wie sie die gleisnerischen, spitzfindigen Vorwürfe der Andersgläubigen, die meist den Mantel des Pietismus umgehängt tragen, zurückweisen und, wo es noththut, mit ihren eigenen Waffen bekämpfen können. Auch sind diese Flugschriften gar sehr geeignet, abgesehen für Massenverbreitung ihrer Billigkeit wegen, das Volk auf katholischer Grundlage politisch gross zu ziehen und ihm die mächtigen Bewegungen unserer Tage auf sociale Gebiete verständlich zu machen.

Frankfurter zeitgemässe Broschüren. Neue Folge, herausgegeben von Dr. Michael Raich. XI. Bd. 9. Heft: Stöckle, Professor, Josef: F. W. Weber's Dreizehnlinden und J. V. von Scheffel's Ekkehard. Eine Parallele. (S. 337—376.) — 10. Heft: Kösterus, Friedrich: Das Züchtigungsrecht des Lehrers während des Mittelalters. Eine culturhistorische Studie. (S. 377—400.) —